

# Angebote für trauernde Menschen

in Erkrath und im Kreis Mettmann

**Franziskus-Hospiz  
Hochdahl**



**Christliche Hospiz-  
und Trauerbegleitung  
Haan e. V.**



**Deutscher  
Kinderschutzbund  
OV Hilden e. V.**



**Hospizbewegung  
Hilden e. V.**



**Hospizverein  
Niederberg**



**Hospizbewegung  
St. Martin e. V.  
in Langenfeld / Monheim**



**Hospizgruppe  
Wülfrath e. V.**



*Sie suchen eine Trauergruppe in Ihrer Nähe?  
Sie sind in Trauer und suchen ein Gespräch?*



*Sie haben einen großen Verlust erfahren. Ein Ihnen nahestehender Mensch ist gestorben.*

*Nichts ist mehr wie es war.*

*Die Welt dreht sich weiter und alles um Sie herum scheint zur Tagesordnung übergegangen zu sein.*

*Sie fühlen sich überfordert und allein mit Ihrer Trauer, Ihrem Gefühlschaos.*

*Sie suchen Menschen, die Ihnen einfach zuhören, Ihren Schmerz ernst nehmen und Sie auf Ihrem ganz persönlichen Trauerweg ein Stück begleiten.*

*Sie möchten sich mit Menschen austauschen, die Ähnliches erlebt haben.*

*Eine Übersicht von Trauerbegleitungsangeboten verschiedener Hospizdienste und Trauerangebote finden Sie in dieser Broschüre.*

## Franziskus-Hospiz Hochdahl



### ■ Trauercafé *Zwischenzeit*:

Eingeladen sind alle, die um einen nahestehenden Menschen trauern und sich in ihrer Trauer manchmal allein oder auch nicht verstanden fühlen. Bei Kaffee und Kuchen können Sie sich mit anderen austauschen, die sich in gleicher Situation befinden. Im Erzählen und Zuhören kann die eigene Trauer tragbarer werden und neue Perspektiven können sich auf-tun. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Einzelgespräche sind möglich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

### Weitere Angebote:

#### ■ Geh-Gespräche – Spaziergang für Trauernde

Begegnung mit Menschen in einer ähnlichen Situation, gemeinsam die Kraft der Natur spüren, um wieder Zuversicht und Hoffnung zu haben.

#### ■ Trauergruppe

In vertrauter Gruppenatmosphäre von 6–10 Teilnehmerinnen und Teilnehmern gibt es thematische Impulse zur Auseinandersetzung mit der eigenen Trauer. Der Verlust eines geliebten Menschen braucht Ausdruck, Zeit und Raum. Wir bieten einen geschützten Ort und die Möglichkeit des Austausches mit Menschen, die ähnliche Erfahrungen gemacht haben.

#### ■ Einzelbegleitung

Im Einzelgespräch mit einer qualifizierten Trauerbegleiterin bieten wir Ihnen an, eine erste Orientierung auf Ihrem persönlichen Trauerweg zu finden.

#### ■ Mein Weg der Trauer – ein Kreativangebot

Wir finden einen gemeinsamen und doch individuellen Weg, der Trauer einen kreativen Ausdruck zu geben.

#### ■ Die Bank – Ein Ort der Begegnung, der Trauer und des Trostes

Von Juli bis Oktober mittwochs + samstags auf dem Parkfriedhof Hochdahl. Ehrenamtliche Mitarbeiter des Franziskus-Hospizes haben Zeit für SIE.

# Sie suchen eine Trauergruppe in Ihrer Nähe? Sie sind in Trauer und suchen ein Gespräch?

## Franziskus-Hospiz Hochdahl



Wenn Sie Interesse an einem unserer Angebote haben, nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf:

### Ansprechpartnerin:

Carola Engel

Trills 27 · 40699 Erkrath

Telefon 02104 9372-0

E-Mail [carola.engel@marienhaus.de](mailto:carola.engel@marienhaus.de)

[www.franziskus-hospiz-hochdahl.de](http://www.franziskus-hospiz-hochdahl.de)

### ■ Franziskus Ambulanter Kinder- und Jugend-Hospiz-Dienst:

Als Trauerbegleiter:innen sind wir spezialisiert auf Kinder und Jugendliche, deren Eltern, Geschwister – oder andere wichtige Bezugspersonen – schwer erkrankt sind, im Sterben liegen oder bereits verstorben sind.

Unsere Trauerberatung und Trauerbegleitung orientiert sich individuell am jeweiligen Alter der Klienten. So können Kinder und Jugendliche in einem geschützten Raum ihren Sorgen, Gefühlen und Ängsten Ausdruck verleihen. Jungen Menschen wird ermöglicht, in ihrem eigenen Tempo den individuellen Trauerweg zu finden.

### Weitere Angebote:

- Einzelbegleitung
- Gruppenangebote (Kinder, Jugendliche, Geschwister)
- Informationsabende

### Ansprechpartnerinnen:

Anke Kaufmann

Mühlenstraße 17, 40822 Mettmann

Telefon 02104 9372-57

E-Mail [kjhd.hochdahl@marienhaus.de](mailto:kjhd.hochdahl@marienhaus.de)

[www.franziskus-hospiz-hochdahl.de](http://www.franziskus-hospiz-hochdahl.de)

## Christliche Hospiz- und Trauerbegleitung Haan e. V.



Mit dem Trauertreff „**Horizont**“ bietet die Christliche Hospiz- und Trauerbegleitung Haan (CHT) Betroffenen einen offenen Gesprächskreis an, um ihnen in einer Zeit der persönlichen Krise zu zeigen, dass sie mit ihren Sorgen nicht alleine sind. In geschützter Atmosphäre finden alle Teilnehmenden unter Leitung des Trauerteam's Raum für die eigene Trauer – damit Trauerwege Wege zurück ins Leben werden.

### Weitere Angebote:

- **Einzelbegleitung** durch erfahrene Trauerbegleiter:innen
- **Trauergruppen**, die sich nach den Bedürfnissen der Teilnehmenden richten, z. B. „Männer und Trauer“ oder „Trauer um die Mutter“
- Fahrten mit Übernachtung zu den **Oasentagen** ins Haus der Stille in Rengsdorf
- **Ausflüge** in die nähere Umgebung
- **Trauerbegleitung für Kinder, Jugendliche und Familien**
- **Begleitung der Eltern von Sternenkindern**
- **Sonderveranstaltungen** zum Thema Trauer: Ausstellungen, Aufführungen und Filmangebote
- **Trauer-Telefon** 02129 3766998 **täglich erreichbar!**
- **Geistliche Begleitung**
- **Trauercafé** 1x im Monat Frühstück für Trauernde und Trostsuchende
- **Walk & Talk** – Sonntagsspaziergänge in Haan und Gruiten

### Ansprechpartnerin:

Kirsten Walter, Susanne Wolfertz

Dieker Straße 100 · 42781 Haan

Telefon 02129 376699-8

E-Mail [info@hospiz-haan.de](mailto:info@hospiz-haan.de)

[www.hospiz-haan.de](http://www.hospiz-haan.de)

## *Sie suchen eine Trauergruppe in Ihrer Nähe? Sie sind in Trauer und suchen ein Gespräch?*

### **Gesprächsabend in Zusammenarbeit mit den Hochdahler Kirchengemeinden**

**Gesprächsabend:** In Zusammenarbeit mit den Hochdahler Kirchengemeinden findet vierteljährlich ein Abend mit dem Titel „... **ich kann es noch nicht fassen...**“ statt. Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter laden Trauernde zu einem thematisch gestalteten Gesprächsabend ein. Aktuelle Termine stehen auf den Internetseiten der Gemeinden.

#### **Termine unter:**

[www.evangelischekirchehochdahl.de](http://www.evangelischekirchehochdahl.de)

[www.st-franziskus-hochdahl.de](http://www.st-franziskus-hochdahl.de)

**Deutscher  
Kinderschutzbund  
OV Hilden e. V.**



**die lobby für kinder**

### **Trauerarbeit mit Kindern – Ein einfühlsames Angebot für junge Herzen**

Trauer ist ein natürlicher Prozess, der Kinder genauso wie Erwachsene betrifft. Der Verlust eines geliebten Menschen kann für Kinder besonders schwer zu verstehen und zu verarbeiten sein. Trauerbegleitung für Kinder ist keine Reise, die sie allein bewältigen müssen. Durch Unterstützung, Verständnis & einfühlsame Begleitung können Kinder lernen, mit ihrer Trauer umzugehen und neue Hoffnung zu finden.

#### **Weitere Angebote:**

- **Einzelbegleitung** von Kindern
- **Familienhilfe**
- **Gesprächsangebote** für Eltern und Angehörigen

#### **Ansprechpartnerin:**

Nadine Lichtenwimmer

Schulstraße 44 · 40721 Hilden

Telefon 02103 54853

E-Mail [trauerbegleitung@dksb-hildenhaan.de](mailto:trauerbegleitung@dksb-hildenhaan.de)

[www.kinderschutzbund-hilden.de](http://www.kinderschutzbund-hilden.de)

# Sie suchen eine Trauergruppe in Ihrer Nähe? Sie sind in Trauer und suchen ein Gespräch?

**Hospizbewegung Hilden e. V.**



- **Im sehr persönlichen Rahmen eines Zweiergesprächs** mit einer qualifizierten Trauerbegleiterin bieten wir Unterstützung an, um die eigenen Gefühle zu sortieren und Schritte auf dem Weg zurück in den Alltag zu gestalten.
- Die Hospizbewegung Hilden e. V. macht mit der Gruppe „TrauerLebensZeit“ denen ein Angebot, die einen geliebten Menschen verloren haben.

Einmal im Monat finden die regelmäßigen Treffen sonntags in der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr statt, da für viele Trauernde der Sonntag der schwierigste Tag in der Woche ist, der oft kaum eine Möglichkeit bietet, mit anderen Menschen zu reden oder etwas zu unternehmen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen sich dabei kennen, erleben und erfahren gemeinsam kreative oder kulturelle Angebote, machen kleine Ausflüge und kommen miteinander ins Gespräch. In der Gruppe, die für neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer offen ist, erleben die Trauernden den Austausch mit anderen, die in einer ähnlichen Situation sind, als eine Bereicherung in ihrer derzeitigen Lebenslage. Dabei soll auch Zeit zum Durchatmen, zum Schweigen und zum wieder bei sich Ankommen gegeben werden.

- Die **TrauerWerkstatt** ist ein Angebot für Trauernde am Samstagnachmittag mit Anregungen zur kreativen Trauerarbeit und der Möglichkeit, Erfahrungen auszutauschen.

Bei Interesse an einem unserer Angebote kann über das Büro Kontakt aufgenommen werden, wo nach einem einführenden Gespräch dann auch die Anmeldung stattfinden kann.

## **Ansprechpartnerinnen:**

Thanja Jussen, Stephanie Krezic

Nove-Mesto-Platz 3a · 40721 Hilden

Telefon 02103 978558-0

E-Mail [info@hospizbewegung-hilden.de](mailto:info@hospizbewegung-hilden.de)

[www.hospizbewegung-hilden.de](http://www.hospizbewegung-hilden.de)



**Trauerangebot des Hospizvereins Niederberg:**

- **LEBENSCAFÉ:**  
jeden 1. und 3. Sonntag im Monat 15:00–17:00 Uhr im Hospizverein Niederberg
- **TRAUERWANDERUNG:**  
jeden 2. Samstag und 4. Sonntag im Monat, 10:00 Uhr  
Dauer ca. 2 Std.
- **„ICH BIN NICHT ALLEIN“-FRÜHSTÜCK:**  
jeden 3. Donnerstag im Monat 09:30–11:00 Uhr  
Caritas Ludgerustreff Heiligenhaus  
Ludgerusstraße 2 a, Heiligenhaus
- **OFFENES TRAUERCAFÉ:**  
jeden 4. Sonntag im Monat 15:00–17:00 Uhr  
Begegnungsstätte St. Michael, Froweinplatz 4

**Darüber hinaus bieten wir Einzelgespräche oder die Teilnahme an Trauergruppen an.**

Anmeldung immer erbeten unter Telefon 02051 9219-410.

**Ansprechpartnerinnen:**

Andrea Schyklenk, Barbara Stulgies, Beate Salomon-Bock

Oststraße 57 · 42551 Velbert

Telefon 02051 207 941 oder 02051 921 941 0

E-Mail [info@hospizverein-niederberg.de](mailto:info@hospizverein-niederberg.de)

[www.hospizverein-niederberg.de](http://www.hospizverein-niederberg.de)

# Sie suchen eine Trauergruppe in Ihrer Nähe? Sie sind in Trauer und suchen ein Gespräch?



## Hospizbewegung St. Martin e. V. in Langenfeld/Monheim

Wir möchten für Trauernde da sein, behutsam mit ihnen über die Verluste sprechen und sie liebevoll auf ihrer mutigen Reise durch die Trauer ein Stück begleiten. Zweimal jährlich – im Frühjahr und im Herbst – findet jeweils eine Trauergruppe über 10 Abende statt. Außerdem bieten wir Einzelgespräche an.

### **Ansprechpartnerinnen:**

Daniela Kerl-Goeke und Stephanie Hahn

Klosterstraße 34 · 40764 Langenfeld

Telefon 02173 856560

E-Mail [hospizbewegung-langenfeld@t-online.de](mailto:hospizbewegung-langenfeld@t-online.de)

[www.hospizbewegung-langenfeld.de](http://www.hospizbewegung-langenfeld.de)

## Hospizgruppe Wülfrath e. V.



### ■ Trauercafé

Das Trauercafé öffnet jeden 4. Sonntag im Monat, von 15:00–17:00 Uhr. Jeder ist willkommen zum Austausch oder Zuhören bei einer Tasse Kaffee. Ausgebildete Trauerbegleiter leiten das Café im Corneliushaus, Kirschbaumstraße 26 in Wülfrath. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### ■ Trauerbank

Die Trauerbank ist von Mitte April bis Mitte Oktober, alle 14 Tage dienstags, auf dem städtischen Friedhof besetzt. Ehrenamtliche Hospizmitarbeiter haben dann Zeit für einen gemeinsamen Austausch. Daten und Uhrzeiten entnehmen Sie bitte unserer Homepage. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### ■ Trauergespräche

Wenn man nahe Angehörige oder Freunde verliert, ändert sich das ganze Leben. Jede Trauer ist individuell und dauert unterschiedlich lang. Unsere ausgebildeten Trauerbegleiter begleiten Sie in Einzelgesprächen. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

### **Ansprechpartnerinnen:**

Nadja Weber, Christina Heilmann

Goethestraße 65 · 42489 Wülfrath

Telefon 02058 8987950

E-Mail [info@hospiz-wuelfrath.de](mailto:info@hospiz-wuelfrath.de)

[www.hospiz-wuelfrath.de](http://www.hospiz-wuelfrath.de)

## ***Raum haben***

Raum haben, um sich dem Verlust zu widmen,  
nicht verdrängen, was schmerzt.

Raum haben, um so zu sein, wie man im Moment fühlt  
und was nicht einfach zu ändern ist.

Raum haben für verlorene Träume für Ratlosigkeit und  
Schweigen.

Raum haben für Tränen, die da sind – oder auch nicht.

Zeit haben, nicht hören müssen,  
was man fühlen darf und tun muss,

Zeit haben, unsagbares in Worte zu fassen  
und auf Verständnis hoffen.

Zeit haben für kleine Schritte und „Rückschritte“,  
fürs Kreise ziehen und stillstehen.

Zeit haben für die Suche nach dem was war und  
dem was sein kann.

Mut haben, sich zu erinnern, und das „nie wieder“  
zu ertragen.

Mut haben, den Ort zu suchen, wo die Toten sind  
um sie sicher sein zu lassen.

Raum haben für all das, was da ist.

Zeit haben, den Ort zu finden wo Lebendigkeit sich  
zeigt.

Mut haben, den eigenen Weg zu gehen.

Einfach – Raum haben, für Trauer.

*Tabitha Oehler*